



UMC-Krankenhaus in Utrecht: Mit einer PU-Versiegelung ausgerüsteter Boden.

SCHUTZAUSRÜSTUNG FÜR BÖDEN

HYGIENE UND LANGLEBIGKEIT DURCH VERSIEGELUNG

Böden im Krankenhaus sind ganz besonders hohen Belastungen ausgesetzt. Spezielle für den Gesundheits- und Pflegebereich entwickelte permanente PU-Versiegelungen sind strapazierfähig und erleichtern die Unterhaltsreinigung.

Die wichtigste Anforderung, die im sensiblen Gesundheits- und Pflegebereich an Böden gestellt wird, lautet: perfekte Hygiene. Unhygienisch und verschmutzt wirkende Böden beunruhigen Angehörige und Bewohner und stellen gleichzeitig ein erhebliches Sicherheitsrisiko dar. Besonders im Bereich der Fugen bilden sich häufig Schmutz- und Bakteriennester. Hinzu kommt ein hoher Schmutzeintrag durch Publikumsverkehr. Darüber hinaus werden schwere Betten sowie medizinische Geräte hin- und hergeschoben. Die hohe

Frequenzierung führt schnell zu Kratzern und anderen Schäden an der Oberfläche der Böden. Es entsteht Abrieb, der zu einer frühen Abnutzung führt. Bereits nach einigen Monaten können deshalb neu verlegte Böden beschädigt, verkratzt und unattraktiv aussehen.

WIRTSCHAFTLICHKEIT UND ATTRAKTIVE OPTIK
Betreiber von Einrichtungen im Gesundheits- und Pflegesektor sind auf eine wirtschaftliche Unterhaltsreinigung ihrer Böden angewiesen. Häufig jedoch

sind die Böden bereits derart beschädigt, verfleckt und mit dem Aufbau alter Reinigungsschichten belastet, dass in der Unterhaltsreinigung immer mehr und mehr Wasser, Chemikalien und menschliche Ressourcen benötigt werden und die Böden dennoch nicht mehr richtig sauber werden.

Eine PU-Versiegelung wie sie zum Beispiel Dr. Schutz anbietet sorgt für eine dauerhaft geschlossene Oberfläche und hermetisch versiegelte Fugen, dadurch lässt sich der Schmutz leicht entfernen. Anders als herkömmliche Dispersionen halten PU-Versiegelungen über viele Jahre. Das bedeutet, dass jährliche Grundreinigungen, Neubeschichtungen und regelmäßige Pflegefilmsanierungen entfallen.

Wichtig: Böden im Gesundheitssektor müssen zudem chemikalienbeständig sein, da der Einsatz von Flächen- und Handdesinfektionsmitteln sowie Jodersatzpräparaten an der Tagesordnung ist. Bei Einsatz von PU-Anticolor werden Böden mit einer maximalen Desinfektionsmittel- und Färbemittelbeständigkeit ausgerüstet. Aggressive Chemikalien und färbende Flüssigkeiten wie Blut und Urin dringen nicht in den Boden ein. Sie lassen sich in der täglichen Unterhaltsreinigung entfernen. Das bedeutet eine dauerhaft schönere Optik bei gleichzeitig deutlich weniger Reinigungsaufwand. ▶

Bild: Dr. Schutz



Wetrok KeyCar

Sicherheit im individuellen Kleid

Sie wünschen sich einen Reinigungswagen, der sicher und optisch ansprechend ist? Dann ist der abschliessbare Wetrok KeyCar die ideale Lösung.

Sicherheit für Passanten

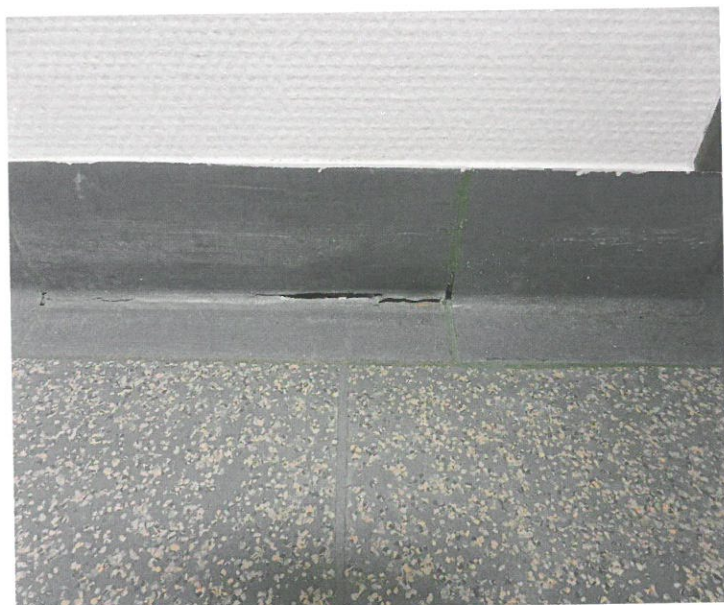
Der gesamte Reinigungswagen ist komplett abschliessbar – mit einem einzigen Schlüssel. Unbefugte werden so optimal vor dem Zugriff auf die Reinigungschemie geschützt.

Ihr persönliches Design

Ob Logo, Bild oder Botschaft – beim Aussen-Design haben Sie die Wahl. Entscheiden Sie sich für eines von 20 Motiven oder verpassen Sie dem KeyCar einen individuellen Anstrich.



wetrok

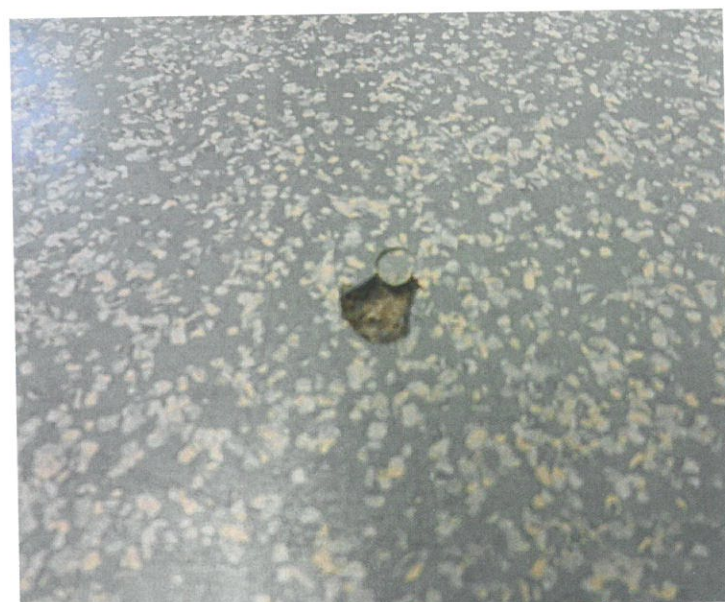


Die Schäden am verlegten Boden im Herzzentrum Dresden: Gerissene Leisten, ...

RUTSCHSICHERHEIT UND LEITFÄHIGKEIT

Besonders große Bedeutung kommt im Bereich Gesundheit und Pflege der Vermeidung von Unfällen durch Stürze und Ausrutschen zu. Patienten in Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen sind häufig nicht sicher zu Fuß unterwegs. Das Personal wiederum eilt nicht selten unter Stress von Patientenzimmer zu Patientenzimmer.

Sturzunfälle ziehen für alle Seiten weitreichende Konsequenzen nach sich. Berufsgenossenschaftliche Anforderungen gemäß BGR 181/DIN 51130 sehen unterschiedliche Ausrüstungen für unterschiedli-



... Löcher im Bodenbelag, ...

che Arbeitsbereiche vor. Jeder bestehende wie auch neue Bodenbelag kann gemäß BG-Anforderungen mit PU-Siegel und Antislip-Additiven ausgerüstet werden, welche die Rutschhemmungsklassen R9, R10 oder R11 erfüllen. Trotz der Rutschsicherheitsausrüstung bleibt die Unterhaltsreinigung bei Anwendung einer PU-Versiegelung leicht.

Aufgrund der sensiblen, technischen Geräte müssen Böden in OP-Räumen zudem stets leitfähig sein. Hier kommen heutzutage oft dissipative Weichbeschichtungen zum Einsatz. Durch Abrieb und Verschmutzungen nutzen sich diese aber schnell ab. Die Beschichtungen müssen deshalb bereits nach relativ kurzer Zeit durch eine Grundreinigung vom Boden entfernt und dann neu aufgetragen werden. Das ESD-Floor-System von Dr. Schutz beispielsweise bietet eine dauerhafte Lösung für Krankenhäuser. Die Versiegelung stellt die volle Leitfähigkeit der Böden wieder her und schützt die Oberfläche gleichzeitig dauerhaft vor Kratzern, Abrieb und aggressiven Chemikalien.

NACHHALTIGKEIT UND ZUSÄTZLICHER SCHUTZ

Nachhaltigkeit ist ein bedeutsames Thema, das zukünftig noch an Bedeutung gewinnen dürfte. Hier kommt PU Neo ins Spiel, die laut Dr. Schutz derzeit einzige PU-Versiegelung, die vollständig auf Lösemittel und Isocyanate verzichtet und dafür mit dem Blauen Engel sowie dem EC1-plus-Zertifikat ausgezeichnet wurde. Dieses Siegel ermöglicht es, die Räume in kürzester Zeit nach Trocknung und Aushärtung ohne Geruchsbelästigung zu nutzen. Dies ist besonders für Betreiber von Senioren- und Krankeneinrichtungen von großem Interesse. Mit PU Neo ausgerüstete Böden sind dauerhaft leichter und kostengünstiger zu reinigen, regelmäßige Grundreinigungen und Neubeschichtungen entfallen. Dadurch lassen sich Chemikalien, Wasser und Energie einsparen.

Oft kommt es auch zu starken Verkratzungen des Bodens durch fehlende oder mangelhafte Ausrüstung der Stühle. Eine gute Lösung für sanierte oder versiegelte Böden sind hochwertige und universell einsetzbare Möbelgleiter für jeden Stuhltyp. Sie verhindern Kratzer und andere mechanische Beschädigungen auf den Böden und wirken darüber hinaus lärmdämpfend. Hierfür bietet sich zum Beispiel das Möbelgleitersystem Scratchnomore an: Die speziellen Fasern der Möbelgleiter-Schutzkappen nehmen Schmutzpartikel auf und verschließen diese sicher. Kommt zum Beispiel Sand zwischen Stuhlbein und Boden, entstehen keine Kratzer mehr. Das Material ist darüber hinaus gegen Nässe beständig.

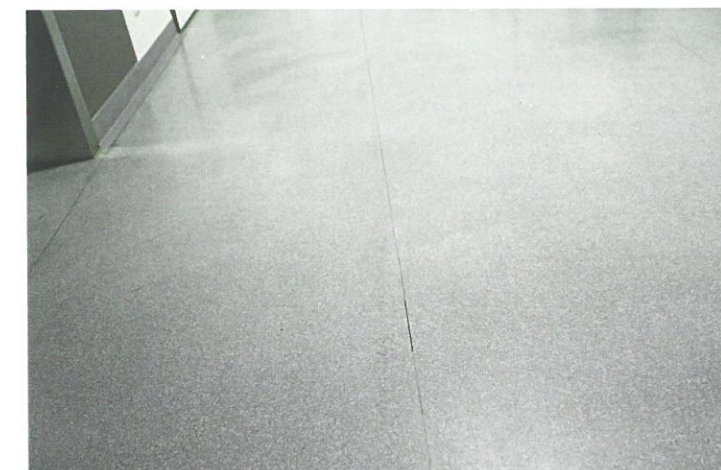
EINSATZ IM HERZZENTRUM DRESDEN

Das Herzzentrum Dresden ist ein gutes Praxisbeispiel für den Einsatz einer On-top-Versiegelung. Christoph Möller, der dortige technische Leiter, kontaktierte vor rund zwei Jahren Benjamin Schäfer, Verbundpartner von Floorremaker, einem deutschlandweiten Verbund

von Spezialdienstleistern, die sich auf das PU-System von Dr. Schutz spezialisieren, und schilderte ihm die Bodenproblematik in seinem Hause.

Die Vorgeschichte lässt sich wie folgt zusammenfassen: Das Herzzentrum Dresden wurde 1997 gebaut. Man verlegte dabei einen Kautschukbelag auf Estrich. Da auf regulären Trittschallschutz verzichtet wurde, kamen stattdessen weiche Schaumstoffflächen unterhalb des Kautschukbelages zum Einsatz. Ein weicher Bodenbelag lag damit auf weichen Schaumstoffflächen – diese Kombination war den hohen Belastungen an Gewicht durch schwere Krankenbetten, die täglich darüber rollten, auf Dauer nicht gewachsen: Der Belag riss nach und nach auf; Wellen, Blasen und Löcher entstanden, Schweißfugen lösten sich ebenso wie Sockelleisten.

Christoph Möller spricht von einem Totalschaden, der einen Austausch des Belages unumgänglich machte: „Der Kautschukbelag bot keine geschlossene Oberfläche mehr, hygienisch war dieser Zustand sehr problematisch. Die Unterhaltsreinigung war nicht mehr nach den hygienischen Anforderungen an ein Krankenhaus durchführbar. Der Boden war vermutlich bei der Einbringung falsch behandelt worden und dadurch zu-



... und offene Fugen.

nehmend stark verfleckt. Wir brauchten einen neuen Boden und wollten dabei aus vergangenen Fehlern lernen.“

Möller und seine Kollegen ließen sich hinsichtlich der Neuanschaffung beraten: Ein Musterzimmer mit ▶



NEU

Produktneuheit MULTI BLUE®
Multifunktionaler Mehrzweckreiniger mit angenehmem Frischeduft






MULTI BLUE® ersetzt:

- Alkoholreiniger
- Allzweckreiniger
- Automatenreiniger
- Neutralreiniger
- Strichentferner

Auf allen wasserbeständigen **Oberflächen** einsetzbar – dank hoher Netzkräft auch für die streifen- und rückstandsfreie Reinigung von PU-vergüteten sowie **beschichteten** und **unbeschichteten** Bodenbelägen. Hartnäckige punktuelle Verschmutzungen können durch unverdünnte Anwendung in Verbindung mit entsprechender Mechanik beseitigt werden. Auch für den **Sanitärbereich** geeignet.

HACCP – Verkehrsfähigkeitsbescheinigung liegt vor
geprüft nach DIN 18032-2

10-L-Kanister
Art.-Nr. 4789

1-L-Flasche
Art.-Nr. 4788

made in Germany



DREITURM GmbH
Dr.-Rudolf-Hedler-Str. 1 | 36396 Steinau a. d. Str.
Fon + 49 6663 970-230 | Fax + 49 6663 970-490
gv@dreiturm.de | dreiturm.de

Fordern Sie den Flyer „MULTI BLUE™“ und Ihre individuellen Muster bei uns an.

Bilder: Dr. Schutz